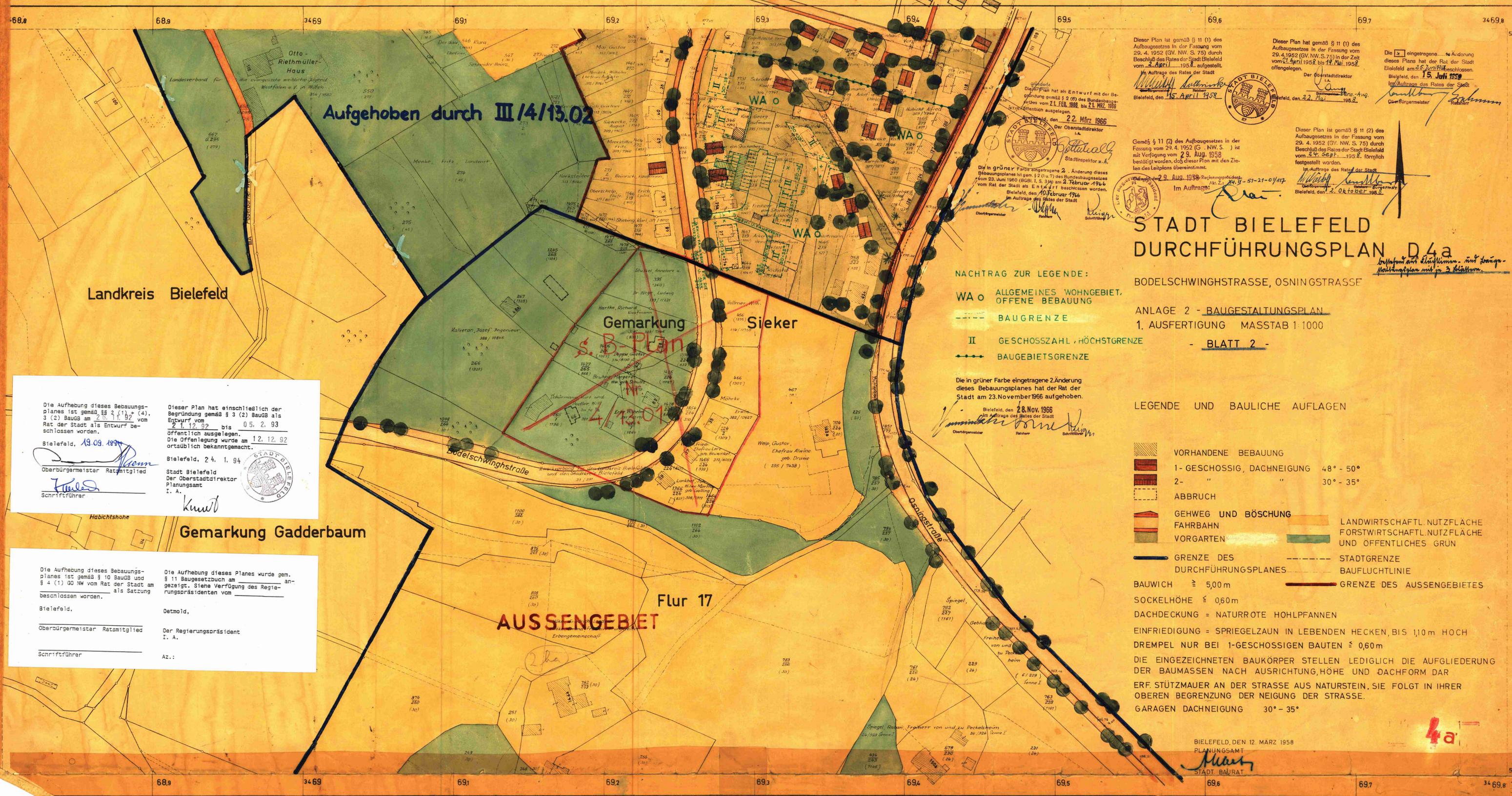


D4a Bl. 2 BAU. III/4/13.00



Aufgehoben durch III/4/13.02

Landkreis Bielefeld

Gemarkung Sieker

Gemarkung Gadderbaum

Flur 17

AUSSENGEBIET

Dieser Plan ist gemäß § 11 (1) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29. 4. 1952 (GV. NW. S. 75) durch Beschluß des Rates der Stadt Bielefeld am 25. Juni 1952 beschlossen worden.
 In Auftrage des Rates der Stadt
 Bielefeld, den 15. April 1952

Dieser Plan hat gemäß § 11 (1) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29. 4. 1952 (GV. NW. S. 75) durch Beschluß des Rates der Stadt Bielefeld am 25. Juni 1952 beschlossen worden.
 In Auftrage des Rates der Stadt
 Bielefeld, den 22. Mai 1952

Die [x] eingetragene Änderung dieses Plans hat der Rat der Stadt Bielefeld am 25. Juni 1952 beschlossen.
 In Auftrage des Rates der Stadt
 Bielefeld, den 15. Juli 1952

Dieser Plan ist gemäß § 11 (2) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29. 4. 1952 (GV. NW. S. 75) durch Beschluß des Rates der Stadt Bielefeld am 25. Juni 1952 beschlossen worden.
 In Auftrage des Rates der Stadt
 Bielefeld, den 2. Oktober 1952

Gemäß § 11 (2) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29. 4. 1952 (GV. NW. S. 75) ist mit Verfügung vom 29. Aug. 1958 bestätigt worden, daß dieser Plan mit den Zielen des Leitplans übereinstimmt.
 In Auftrage des Rates der Stadt
 Bielefeld, den 29. Aug. 1958

STADT BIELEFELD DURCHFÜHRUNGSPLAN D4a

BODELSCHWINGHSTRASSE, OSNINGSTRASSE

ANLAGE 2 - BAUGESTALTUNGSPLAN
 1. AUSFERTIGUNG MASSTAB 1:1000
 - BLATT 2 -

NACHTRAG ZUR LEGENDE:

- WA O ALLGEMEINES WOHNGEBIET, OFFENE BEBAUUNG
- BAUGRENZE
- II GESCHOSSZAHL / HÖCHSTGRENZE
- BAUGEBIETSGRENZE

Die in grüner Farbe eingetragene 2. Änderung dieses Bebauungsplanes ist gem. § 12 (4) des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1950 (BGBl. I. S. 34) am 2. Februar 1966 vom Rat der Stadt als E-Plan beschlossen worden.
 Bielefeld, den 10. Februar 1966
 In Auftrage des Rates der Stadt

Bielefeld, den 28. Nov. 1966
 In Auftrage des Rates der Stadt

LEGENDE UND BAULICHE AUFLAGEN

- VORHANDENE BEBAUUNG
- 1- GESCHOSSIG, DACHNEIGUNG 48° - 50°
- 2- " " 30° - 35°
- ABBRUCH
- GEHWEG UND BÖSCHUNG
- FAHRBAHN
- VORGARTEN
- LANDWIRTSCHAFTL. NUTZFLÄCHE
- FORSTWIRTSCHAFTL. NUTZFLÄCHE UND ÖFFENTLICHES GRÜN
- GRENZE DES DURCHFÜHRUNGSPLANES
- STADTGRENZE
- BAUFLUCHTLINIE
- BAUWICH \approx 5,00m
- GRENZE DES AUSSENGEBIETES
- SOCKELHÖHE \leq 0,60m
- DACHDECKUNG = NATURROTE HOHLPFANNEN
- EINFRIEDIGUNG = SPIEGELZAUN IN LEBENDEN HECKEN, BIS 1,10m HOCH
- DREMPEL NUR BEI 1-GESCHOSSIGEN BAUTEN \leq 0,60m
- DIE EINGEZEICHNETEN BAUKÖRPER STELLEN LEDIGLICH DIE AUFGLIEDERUNG DER BAUMASSEN NACH AUSRICHTUNG, HÖHE UND DACHFORM DAR
- ERF. STÜTZMAUER AN DER STRASSE AUS NATURSTEIN, SIE FOLGT IN IHRER OBEREN BEGRENZUNG DER NEIGUNG DER STRASSE.
- GARAGEN DACHNEIGUNG 30° - 35°

Die Aufhebung dieses Bebauungsplanes ist gemäß § 2 (1) - (4), § 3 (2) BauGB am 2. 11. 92 vom Rat der Stadt als Entwurf beschlossen worden.
 Bielefeld, 19. 09. 1992
 Oberbürgermeister Ratamitglied
 Schriftführer

Dieser Plan hat einschließlich der Begründung gemäß § 3 (2) BauGB als Entwurf vom 2. 11. 92 bis 05. 2. 93 öffentlich ausgelegt.
 Die Offenlegung wurde am 12. 12. 92 ortsüblich bekanntgemacht.
 Bielefeld, 24. 1. 94
 Stadt Bielefeld
 Der Oberstadtdirektor
 Planungsamt
 I. A.
 Kruft

Die Aufhebung dieses Bebauungsplanes ist gemäß § 10 BauGB und § 4 (1) GO NW vom Rat der Stadt am 31. 12. 92 als Satzung beschlossen worden.
 Bielefeld,
 Oberbürgermeister Ratamitglied
 Schriftführer

Die Aufhebung dieses Planes wurde gem. § 11 Baugesetzbuch am 31. 12. 92 angezeigt. Siehe Verfügung des Regierungspräsidenten vom 31. 12. 92.
 Detmold,
 Der Regierungspräsident
 I. A.
 AZ.:

BIELEFELD, DEN 12. MÄRZ 1958
 PLANUNGSAMT
 STADT BAURAT

2. ÄNDERUNG EINGETRAGEN, 10. 2. 66
 Bielefeld, den 31. 1. 1958
 Stadtvermessungsamt
 Stadtvermessungsamt

34-1300-612-ge

1:1000